

Protokoll der erw. Vorstandssitzung vom 22.10.2019 im Vereinsheim Lustenau

1.) Eröffnung und Begrüßung

Reinhard eröffnet um 20:00 die Sitzung und begrüßt Alle recht herzlich und bedankt sich für die Teilnahme. Er dankt dem Küchenteam Werner und Doris sowie dem Verein Lustenau für die Überlassung des Vereinsheimes. Besonders begrüßt er die Ehrenmitglieder und die Landesjugendreferentin Katja Bischof, welcher er auch zur Geburt des Babys im Juli gratuliert.

Das Protokoll der letzten Sitzung ist allen Vereinen zugestellt worden und wird ohne Einwand genehmigt.

Für die heutige Sitzung haben sich Ernst Schnetzer, Josef Lins und Judith König entschuldigt.

2.) Einlauf und Berichte

Reinhard berichtet über einen kurzen Kontakt mit der neuen Tierschutzombudsfrau.

Er gratuliert der Fam. Rebecca Hartmann vom Verein Satteins zum Gewinn des Tierschutzpreises 2019. Solche Erfolge sind sehr wertvoll für unseren Landesverband als auch für den RÖK. Es gibt unserem Hobby einen besonderen Stellenwert in der Öffentlichkeit und verbessert unser Image.

Der Züchterttag der Sparte Kaninchen war eher mäßig besucht. Er dankt dem Verein Wolfurt für die Bewirtung und die Organisation des Vereinshauses. Dem Spartenleiter Kurt und Friedl sowie den Referenten dankt er recht herzlich für die Organisation. Bei dieser Veranstaltung wurden auch die Trinkflaschen an die Vereine ausgegeben, welche bei der Landesschau zum Einsatz kommen.

Das Vorhaben, mehrere kleine Sponsoren für unseren Verband zu gewinnen konnte durch „Ländlefutter“ mit einem weiteren Sponsor aufgewertet werden. Als Ziel werden nach wie vor 10 Förderer für unseren Landesverband ins Auge gefasst. Reinhard bittet die Vereine, für Firmen, welche evtl. in Frage kommen könnten, einen Kontakt herzustellen.

Nur mit ausreichend Förderern kann eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge oder der Ausstellungskosten vermieden werden.

Hermann Steurer hat sich bereiterklärt, der Landwirtschaftskammer als Referent für ihr Kursprogramm zur Verfügung zu stehen. Das Thema lautet „Geflügelhaltung für Jedermann“.

Von der Landwirtschaftskammer ist das Ansuchen für die Förderung 2020 eingegangen.

3.) Unterlandschau – Oberlandschau

Die Unterlandschau ist sehr gut über die Bühne gegangen. Reinhard gratuliert dem Verein Lustenau zu dieser tollen Schau, war sie doch eine große Werbung für unser Hobby.

Dietmar Heidegger bedankt sich bei Allen für die Teilnahme an der Unterlandschau. Besonders dankt er Friedrich Madlmayr für die Mithilfe bei der Auswertung und Günther Vilotti fürs Zutragen.

Thomas Buttazoni berichtet, dass bei der Oberlandschau alles vorbereitet ist und sie sich auf eine tolle Schau freuen.

4.) **Clubschauen Klagenfurt**

Die Fahrt nach Klagenfurt war im wahrsten Sinne des Wortes eine Reise wert. Reinhard gratuliert allen Clubmeistern, Champions und Preisträgern aus Vorarlberg. So erreichten bei den Loh-Kaninchen die Vorarlberger Züchter bei allen Farbschlägen den Clubmeister.

Reinhard bedankt sich bei Peter und Waltraud Geier für die Durchführung des Transportes, bei der Fa. Nuk für die Bereitstellung des Fahrzeuges und Helmut Schley für die Organisation des Anhängers.

5.) **Landesschau 2019**

Bei der diesjährigen Landesschau müssen wir uns gemeinsam bemühen, diese erfolgreich abzuschließen. Die Ausgaben, wie Preisrichterkosten und Erstellung des Kataloges müssen reduziert werden. Die Preisrichter werden gebeten, mit einem Km-Geld von € 0,30 abzurechnen. Auch Spenden der Preisrichter sind natürlich erwünscht. Der Katalog muss in einer billigeren Variante hergestellt werden.

Artur Kalb berichtet, dass das billigste Angebot bei 500 Stk. Katalogen bei ca. € 2.700.— liegt. Es sollen noch andere Angebote eingeholt werden und auch evtl. die Stückzahl reduziert werden.

Weiters berichtet Artur, dass bisher 34 Inserate eingeholt wurden. Noch nicht alle Vereine haben die Mindestanzahl an Inseraten erfüllt. Reinhard bittet die Vereine eindringlich, sich noch darum zu kümmern.

Bei der Schau erhalten nur Kinder freien Eintritt.

Im Stall 1 werden die Geflügel untergebracht. Im Durchgang und Stall 2 werden die Kaninchen eingestallt. Franz Wohlgenannt hat bereits Erfahrung in der Käfigplatzierung und wird dies auch für diese Landesschau übernehmen. Die Tauben und Vögel werden in der Arena platziert. Hier muss der Boden um die Käfige mit einer Folie abgedeckt werden.

Für das Anbringen der Folie bei den Kaninchen und Geflügel stellt der Verein Dornbirn 2 Personen.

Werbung:

Reinhard versucht, in der VN vorab eine kostenlose Werbung zu schalten. Auch in den Kindergärten und Schulen soll Werbung gemacht werden. Plakate in A3 werden organisiert.

Transparente werden an folgenden Standorten angebracht:

- Lauterach Achkreuzung (Artur Kalb)
- Dornbirn Wallenmahd (Andreas Koretic u. Franz Wohlgenannt)
- Schorenhof Kreuzung Brückengasse/Höchsterstraße (Andreas u. Franz)

Einladungen:

Erledigung durch Bernhard Rusch:

- Grußworte von LR Gantner u. Landeshauptmann
- Grußworte und Bittbrief BM Andrea Kaufmann
- Einladungen u. Bittbrief an Landesräte u. Clubs – bereits erledigt
- Einladungen DI Simma LWK, Jutz LWK, Landesvet. Greber, LWK-Präs. Moosbrugger
- Vereine Tirol u. Salzburg

Die Vereine Deutschland und Schweiz erledigt Reinhard.

Meldungen:

Den Umständen entsprechend ist das Meldeergebnis nicht schlecht:

- | | |
|-------------|-----|
| - Kaninchen | 583 |
| - Geflügel | 264 |
| - Tauben | 50 |
| - Vögel | 68 |

Käfigaufbau:

Montag 11.11.2019 ab 14:00. Es werden pro Verein jeweils mind. 4 Mitarbeiter für den Aufbau und den Abbau der Käfige erwartet.

Die Einteilung der Käfige ist zu diesem Termin bereits erfolgt und die Käfige werden vor Ort sein.

Heu und Stroh für die Kaninchen stellt uns die Landwirtschaftskammer zur Verfügung. Die Einstreu für das Geflügel organisiert Artur Kalb. Die Einstreu und Kartons für die Tauben organisiert Alfred Rützler. Der Boden bei den Vögeln muss abgedeckt werden.

Für das Anbringen der Folie bei den Kaninchen und Geflügel stellt der Verein Dornbirn 2 Personen.

Futter:

Für die Kaninchen Mifuma-Basis, Körnerfutter für die Geflügel und Basis-Futter für die Tauben (alles von der Fa. Krammel). Die Folie für die Käfige ebenfalls von Krammel.

Einlieferung:

13. November von 15:00 bis 21:00. Die Meldepapiere werden von den Spartenleitern in Empfang genommen.

Bewertung:

Donnerstag 14. November ab 8:00. Schreiber und Zuträger für die Sparten sind fixiert.

Auswertung:

- Kaninchen: organisiert Kurt Hintermeier
- Geflügel: Artur Kalb
- Tauben: Alfred Rützler
- Vögel: Peter Geier
- Jugend: Katja Bischof und Judith König

Für das Anbringen der Bewertungskarten an den Käfigen sind die Schreiber und Zuträger verantwortlich. Die Champion-Rosetten werden von den Spartenleitern angebracht.

Werbung Inserate und Katalog:

Artur Kalb und Christian Dietrich.

Reinhard appelliert nochmals an die Vereine, mind. 3 Inserate pro Verein zu organisieren.

Tierbetreuung:

Der Verein Wolfurt übernimmt die Fütterung. Die Tiere sollen nicht überfüttert werden, am Sonntag nur noch Heu und Wasser geben.

Es gibt keine Quarantäne, kranke Tiere müssen mit nach Hause genommen werden.

Dekoration:

Die Verein Satteins und Bludenz werden die Ausstellung dekorieren.

Preisgestaltung:

- Wie gewünscht, gibt es für alle Aussteller einen Erinnerungspreis in Form eines Täfelchens (Muster wird in Umlauf gegeben)
- Landesmeister: Emailteller mit farbigem Verbandslogo
- Champion: Rosetten
- Reinhard bitte die Anzahl der Landesmeister, Vizelandesmeister und Champions bekanntgeben

- **Jungzüchter:** Alle Aussteller erhalten als Preis ein „Schemel“, bei der Jungzüchterschulung am Sonntag erhalten die ersten sechs der Sparten Kaninchen u. Geflügel eine Glastrophäe (nur wenn anwesend).
- Ausstellungssieger der Sparten erhalten keinen separaten Preis

Ausstellungskassa:

Klaus Immler organisiert das Personal sowie die Eintrittskarten und übernimmt den Tierverkauf.

Der Eintrittspreis beträgt € 3.--, der Katalog kostet € 5.--, Kinder haben freien Eintritt.

Wirtschaftsführung:

Wie bereits erwähnt, kann in Zukunft im Schorenhof nicht mehr selbst gewirtet werden. Die Jause für den Auf- und Abbau sowie die Jause bei der Bewertung organisiert der Verein Dornbirn.

Kleintierzucht, ein Hobby für Jung und Alt:

Für die Jugend ist ein Kinder-Quiz organisiert, es gibt eine Mal-Ecke und Gratisluftballons. Als Preise beim Quiz werden noch vorhandene Geschenke ausgegeben.

Siegertierpräsentation ist am Sonntag um 9:30.

Züchterabend:

Dieser findet am Samstag um 19:30 in der Inatura statt.

Nach dem Abbrechen der Käfige müssen die Wände heruntergewaschen werden. Hierfür braucht es noch Mitarbeiter!

6.) Bundeschau 2019

Der LKW für den Tiertransport zur Bundesschau ist organisiert. Abfahrt in Bludenz um 6:00, beim Schorenhof um 7:00.

Die amtierenden Preisrichter bei der Bundesschau haben sich bereiterklärt, das Einkäfigen zu übernehmen. Der Verein Bludenz übernimmt das Auskäfigen – vielen Dank dafür.

Für die Erstellung der Sammeltransportliste sind die Daten mit der vorbereiteten Excel-Tabelle per Mail bis 4.11. an Reinhard zu senden.

7.) Busfahrten zu div. Schauen

Busfahrt zur Bundesschau nach Wels, Abfahrt am 23. November um 23:00 ab Schorenhof Dornbirn. Die Fahrtkosten sind vereinsweise im Bus zu begleichen. Zur Bundeskaninchenschau nach Karlsruhe ist die Abfahrt am Samstag 14.12. um 02:00.

Nach Wels sind 40 Personen und nach Karlsruhe 30 Personen gemeldet. Es wären also noch Plätze frei.

Alfred organisiert eine Busfahrt zur Geflügel- und Taubenschau nach Leipzig, bei der ca. 45.000 Tiere ausgestellt sind. Anreisetag ist Freitag 6.12., Rückreise Samstag

7.12.. Es haben sich bereits 18 Personen angemeldet. Interessenten melden sich bitte bei Alfred Rützler, Tel. 0664 411 9025, Email: iwar@vol.at

8.) **Kleintierchampionat 2019**

Andreas Koretic ersucht die Züchter um zahlreiche Ausstellung der Champions der Unterlandschau, Oberlandschau, Clubschau und der Bundesschau. Es gibt für jede Sparte 6 Preise. Für die Preise hat der Verein Dornbirn Sponsoren gefunden.

9.) **Allfälliges**

Der Ausstellungstermin für die Landesschau 2020 ist mit 21. u. 22. November 2020 fixiert.

Dietmar Heidegger teilt mit, dass es von der Unterlandschau noch Kataloge gäbe, wenn Bedarf vorhanden ist.

Reinhard fordert von den Züchtern/Mitgliedern noch mehr Verbandsdenken ein, denn nur gemeinsam kann es funktionieren.

Der Vorsitzende dankt allen für die aktive Mitarbeit und schließt die Sitzung um 22:10.

Der Schriftführer

Bernhard Rusch